

E – Executive Protection

(Personenschutz)

Executive Protection bildet die dritte Säule des BLESS-Modells und bewertet die persönliche Sicherheit schutzbedürftiger Privatpersonen anhand bewährter Grundsätze des professionellen Personenschutzes. Ziel ist es, Risiken durch externe Personen, welche gezielt physischen Schaden verursachen wollen, frühzeitig zu erkennen, bestehende Schutzmassnahmen objektiv zu bewerten und individuelle Empfehlungen zur nachhaltigen Verbesserung der persönlichen Sicherheit zu entwickeln.

Im Mittelpunkt stehen nicht nur vorhandene Schutzmassnahmen, sondern auch das Verhalten im Alltag. Analysiert werden unter anderem Aufmerksamkeit, Situationsbewusstsein, Bewegungsabläufe, Aufenthaltsorte, Gewohnheiten, Kommunikationsverhalten sowie weitere Faktoren, welche die persönliche Sicherheit beeinflussen können. Dadurch entsteht ein umfassendes Bild möglicher Schwachstellen und vorhandener Stärken.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf den Methoden des professionellen Personenschutzes. Bewährte Schutzgrundsätze werden auf die individuelle Lebenssituation übertragen und an die tatsächlichen Risiken angepasst. Ziel ist es nicht, Privatpersonen wie Personenschützer auszubilden, sondern verständliche und praktikable Empfehlungen zu entwickeln, welche den Alltag sicherer machen und das Risiko gezielter körperlicher Angriffe reduzieren.

Zusätzlich werden organisatorische Abläufe, Schutzkonzepte sowie die Vorbereitung auf aussergewöhnliche Gefahrensituationen bewertet. Alle Empfehlungen orientieren sich an der persönlichen Lebenssituation und können realistisch umgesetzt werden. Dadurch wird die Entscheidungsfähigkeit auch unter hohem Stress verbessert und die Handlungsfähigkeit nachhaltig gestärkt.

Das Executive-Protection-Modul verbindet die bewährten Grundsätze des professionellen Personenschutzes mit der strukturierten Auditmethodik von Bless Audit®. Das Ergebnis ist ein nachvollziehbares, praxisorientiertes Sicherheitskonzept, welches schutzbedürftigen Privatpersonen hilft, Risiken frühzeitig zu erkennen, Sicherheitslücken gezielt zu schliessen und ihre physische Sicherheit gegenüber externen Bedrohungen langfristig zu stärken.